



senioren- & pflegeresidenz
residenza di cura
martinsbrunn

Ansuchen um Aufnahme in der Senioren- und Pflegeresidenz für

Das Ansuchen um Heimaufnahme wird für folgende Person gestellt (Antragsteller):

Nachname _____ Vorname _____

Ehename _____

Hofname _____

geboren am _____, in _____

Familienstand ledig verheiratet verwitwet _____

Steuernummer _____, Matrikelnummer _____, Ticket

Staatsbürgerschaft _____

wohnhaft in Straße _____ Nr. _____

Meldeamtlicher Wohnsitz (Gemeinde) _____ Postleitzahl _____

Telefon _____, Mobil _____, Email _____

Pflegegeld beantragt nein ja am _____ Pflegestufe _____

Zivilinvalidität beantragt nein ja

um Tarifbegünstigung angesucht nein ja am _____

ersucht um Aufnahme in der Senioren- und Pflegeresidenz

Art der Aufnahme: Daueraufnahme Kurzzeitpflege
 Tagespflege Anderes

Dringlichkeit der Aufnahme: dringend ohne Dringlichkeit

Art der Unterbringung: Einbettzimmer Zweibettzimmer

Die Betreuung erfolgt derzeit durch: Angehörige Hauspflege
 Krankenhaus andere Einrichtungen



senioren- & pflegeresidenz
residenza di cura
martinsbrunn

Der Unterfertigte erklärt:

- in Kenntnis zu sein, dass vor der Heimaufnahme ein Heimvertrag unterzeichnet wird;
- die allgemeinen Bedingungen für die Aufnahme in die Senioren- und Pflegeresidenz laut Dienstleistungs-charta in geltender Fassung zu kennen und zu akzeptieren;
- für die Bezahlung des ihm zu Lasten gehenden Tagessatzes entsprechend seiner wirtschaft-lichen Situation gemäß DLH vom 11.08.2000, Nr. 30 aufzukommen bzw. für dessen Bezah-lung zu sorgen;
- informiert zu sein, dass, falls notwendig, auch die Verwandten 1. Grades entsprechend ihrer wirtschaftlichen Situation gemäß DLH vom 11.08.2000, Nr. 30 für die Bezahlung des Tages-satzes aufkommen müssen;
- das Informationsblatt Behandlung der persönlichen Daten laut GvD 196/2003 (Datenschutz-gesetz) empfangen zu haben;
- informiert zu sein, dass bei Notwendigkeit intern eine Verlegung vorgenommen werden kann.

Informationsteil und Bezugsperson

Antragsteller, die nicht mehr selbst in der Lage sind, über die eigenen Belange zu ent-scheiden, benötigen einen Vormund, Kurator oder Sachwalter.

Die Bezugsperson ist der Ansprechpartner, an den sich die Senioren- und Pflegeresidenz für Informationen und Mitteilungen jeglicher Art wenden kann.

Vormund Kurator Sachwalter _____

Nachname und Vorname _____

Steuernummer _____ , Verwandtschaftsgrad _____

wohnhaft in Straße _____ Nr. _____

Ort _____ Postleitzahl _____

Tel.: _____ , Mobil _____

Email _____

Vormund Kurator Sachwalter _____

Nachname und Vorname _____

Steuernummer _____ , Verwandtschaftsgrad _____

wohnhaft in Straße _____ Nr. _____

Ort _____ Postleitzahl _____

Tel.: _____ , Mobil _____

Email _____



senioren- & pflegeresidenz
residenza di cura
martinsbrunn

Hausarzt:

Nachname und Vorname _____

Telefon _____ Email _____

Eventuell Facharzt:

Nachname und Vorname _____

Telefon _____ Email _____

Unterschrift Antragsteller _____

Vormund Kurator Sachwalter _____

Nur auszufüllen, wenn der Antragsteller aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage ist zu unterschreiben:

Erklärung im Sinne des Artikels 4 des DPR Nr. 445/2000

Nachname _____ Vorname _____

erklärt in seiner/ihrer Eigenschaft als

- Ehepartner
 Sohn/Tochter (nur in Abwesenheit des Ehepartners)
 Angehöriger (nur in Abwesenheit des Ehepartners und von Kindern)

dass der Antragsteller das Ansuchen aus Gesundheitsgründen mit allen darin enthaltenen Erklärungen zeitweilig nicht in der Lage ist zu unterschreiben.

Datum _____ Unterschrift _____

Bei Unterschrift des Heimvertrages ist vorliegendes Ansuchen um Aufnahme mit allen darin enthaltenen Erklärungen vom Antragsteller bzw. vom Sachwalter, Kurator oder Vor-mund zu unterzeichnen!



senioren- & pflegeresidenz
residenza di cura
martinsbrunn

Vollmachten an die Senioren- und Pflegeresidenz (nicht verpflichtend)

1. Der Antragsteller erteilt dem Seniorenwohnheim Martinsbrunn die Vollmacht den Antrag auf Pflegegeld und/oder Neueinstufung gemäß LG Nr. 09/2007 zu stellen und ermächtigt es das Einstufungsergebnis in Empfang zu nehmen sowie in seinem Namen vom Rekursrecht Gebrauch zu machen.

Datum _____ Unterschrift _____

2. Der Antragsteller erteilt der Senioren- und Pflegeresidenz Martinsbrunn die Vollmacht das Pflegegeld gemäß LG 9/2007 auf folgendem Bank- bzw. Postkontokorrent ausbezahlt zu bekommen:

IBAN _____

lautend auf _____

Datum _____ Unterschrift _____

Bankdaten und Beilagen

Die Zustellung der monatlich ausgestellten Rechnungen erfolgt an:

Privatperson (nur sofern ausdrücklich erwünscht)

Nachname und Vorname _____

wohnhaf in Straße _____ Nr. _____

Ort _____ Postleitzahl _____

Bank _____ Filiale _____

Kontodaten IBAN (Dauerauftrag) _____

Wir empfehlen die Einrichtung eines Dauerauftrages für die Begleichung der Rechnung. Für eine unbürokratische und verlässliche Durchführung der Zahlungen empfiehlt es sich, den Bezug des Pflegegeldes und die Bezahlung der Rechnungen über die gleiche Bankverbindung abzuwickeln.



senioren- & pflegeresidenz
residenza di cura
martinsbrunn

Diesem Gesuch werden folgende Dokumente beigelegt:

- ärztlicher Fragebogen
- Kopie der gültigen Identitätskarte und Gesundheitskarte des Antragstellers
- Kopie der gültigen Identitätskarte der Bezugsperson
- Kopie des Personalausweises für den ärztlichen Beistand (Krankenkassabüchlein) sowie eventuelle Ticketbefreiung
- Kopie des Briefes betreffend das Ergebnis der Pflegeeinstufung
- Befund des Ärztekollegiums betreffend Anerkennung der Zivilinvalidität (falls bescheinigt)
- Kopie Ernennung des Vormundes/Kurators/Sachwalters (falls zutreffend)
- _____
- _____

Heimeintritt, Kostenzusicherung und rechtliche Bestimmungen

Die Vergabe des Heimplatzes erfolgt nach der Reihung der Ansuchen in der Warteliste. Bei Daueraufnahme ist vor dem Heimeintritt der Heimvertrag zu unterschreiben.

Der geschuldete Tarif zu Lasten des Betreuten und seiner Familiengemeinschaft hängt von der Art der Unterbringung in Einzel- oder Zweibettzimmern sowie von der Pflegebedürftigkeit ab. Dieser Tarif wird jährlich angepasst. Die jeweils gültigen Beträge werden Ihnen auf einfache Nachfrage in der Verwaltung der Senioren- und Pflegeresidenz mitgeteilt.

Ein entsprechendes Informationsblatt wird Ihnen während des Erstgespräches oder bei Antragstellung übergeben.

Die Pflegegelder des Landes (LG 09/2007) werden ab dem Folgemonat nach erfolgter Einstufung des Betreuten ausgezahlt. Falls das entsprechende Ansuchen noch nicht gestellt wurde, wird dringend angeraten, die Einstufung zu beantragen.

Der Unterfertigte bestätigt mit seiner Unterschrift, den Erhalt oben genannten Informationsblattes samt Informationsteil über die Heimkosten.



senioren- & pflegeresidenz
residenza di cura
martinsbrunn

Der Antragsteller und die im Sinne des DHL 30/2000 zahlungspflichtigen Angehörigen verpflichten sich den Tarif zur Gänze zu bezahlen bzw. einen Antrag um Tarifbegünstigung beim zuständigen Sozialsprengel bzw. Gemeinde zu stellen und den dann berechneten Tarif zu bezahlen.

Vor- und Nachname	Geburtsdatum	Geburtsort	Unterschrift
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			

Der Erklärende wurde darauf hingewiesen und ist sich bewusst, dass er im Falle unwahrer Erklärungen den strafrechtlichen Maßnahmen laut Art. 76 des D.P.R. vom 28.12.2000, Nr. 445, untersteht. Gelesen, bestätigt und unterzeichnet.

(Datum)

(Unterschrift Antragsteller)

Die Unterschrift muss vor dem Beauftragten vorgenommen werden, ansonsten muss die gültige Ausweiskopie des Erklärenden beigelegt werden!

Vor Aufnahme des Antragstellers muss die zuständige Gemeinde darüber informiert werden. Bei Aufnahme in das Heim von Antragstellern, die vor der Aufnahme in Gemeinden außerhalb Südtirols ansässig waren, muss unbedingt vorher die zuständige Gemeinde darüber informiert werden, noch besser wäre es eine Kostenzusicherung derselben zu haben. Bei Aufnahme in das Heim von Antragstellern, die vor der Aufnahme in Gemeinden außerhalb Südtirols ansässig waren, sollte zudem vorher mit dem zuständigen Sanitätsbezirk gesprochen werden.

Hat der Antragsteller das 60. Lebensjahr nicht vollendet bzw. ist er kein italienischer Staatsbürger muss die Aufnahme vorab mit dem zuständigen Sozialdienst vereinbart werden.



senioren- & pflegeresidenz
residenza di cura
martinsbrunn

Zustimmung zur Datenverarbeitung

Der Antragsteller erklärt, dass er über die Bestimmungen des Legislativdekretes Nr. 196/2003 in Kenntnis gesetzt wurde und ermächtigt die Senioren- und Pflegeresidenz zur Verwendung der angegebenen und/oder nachfolgend erfassten persönlichen Daten für institutionelle und organisatorische Zwecke und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen. Die mitgeteilten Daten werden unter Berücksichtigung der im erwähnten Gesetz enthaltenen Bestimmungen behandelt und können nur anderen öffentlichen Körperschaften mitgeteilt werden, die aus institutionellen Gründen darauf zugreifen müssen. Der Unterfertigte erteilt somit die Zustimmung für die Mitteilung und Verbreitung der persönlichen Daten für die in den gesetzlichen Bestimmungen vorgesehenen Zwecke.

(Datum)

(Unterschrift Antragsteller)

Der Unterfertigte erteilt im Sinne des oben angeführten Absatzes zu den Bestimmungen des Legislativdekretes Nr. 196/2003 der Senioren- und Pflegeresidenz Martinsbrunn die Ermächtigung zur Verarbeitung der sensiblen Daten, einschließlich jener über den Gesundheitszustand für die in den gesetzlichen Bestimmungen vorgesehenen Zwecke.

(Datum)

(Unterschrift Antragsteller)

Der Einfachheit halber ist vorliegendes Formular in männlicher Form gehalten. Es wird ausdrücklich darauf verwiesen, dass in der Senioren- und Pflegeresidenz Martinsbrunn Frauen und Männer in jeder Hinsicht gleichwertig sind.

Der Verwaltung vorbehalten

Im Sinne von Art. 21 des D.P.R. Nr. 445/2000, bestätige ich _____,
dass

- der Erklärende dieses Ansuchens in meiner Gegenwart unterzeichnet hat.
- die Identität des Antragstellers durch ein gültiges Ausweisdokument festgestellt wurde.

(Datum)

(Unterschrift des Beauftragten)



senioren- & pflegeresidenz
residenza di cura
martinsbrunn

Zustimmung zur Veröffentlichung von Fotos und Videoaufnahmen

Wir informieren, dass Mitarbeiter des Pflegeheimes bei Veranstaltungen Bilder in digitaler und herkömmlicher Form sowie Videos von den Teilnehmern und Gästen machen. Die Bilder und Filme werden im Rahmen der Tätigkeit der Senioren- und Pflegeresidenz Martinsbrunn und des VdS Südtirols in der Zeitschrift „Altenbetreuung“, für Drucksorten, in Presseausendungen und Internetauftritten der Senioren- und Pflegeresidenz Martinsbrunn und des VdS verwendet, veröffentlicht und verbreitet.

Der Unterfertigte erteilt der Senioren- und Pflegeresidenz Martinsbrunn die Ermächtigung die Bilder und Videoaufnahmen zu den oben beschriebenen Zwecken kostenlos (ohne Entschädigung für Urheberrechte) zu verwenden.

(Datum)

(Unterschrift Antragsteller)

Zustimmung Laboruntersuchungen

Wir informieren, dass sich Mitarbeiter der Senioren- und Pflegeresidenz Martinsbrunn bei der Durchführung ihrer Arbeit mit Gegenständen verletzen können, die vorher in Kontakt mit ihrem Blut oder anderen Sekreten gekommen sind. Bei derartigen Verletzungen ist es notwendig, ihr Blut auf das Vorhandensein bestimmter Krankheitsreger zu untersuchen (z.B. HIV, Hepatitis usw.). Die Anordnung dieser Blutuntersuchungen wird vom Arzt nicht namentlich verschrieben, sondern auf der Bewilligung wird nur ein Identifikationskodex angeführt, um größtmöglichen Datenschutz zu gewährleisten.

Der Unterfertigte erteilt der Senioren- und Pflegeresidenz Martinsbrunn die Ermächtigung dem behandelnden/diensthabenden Arzt die entsprechenden Laboruntersuchungen anzuordnen, die aufgrund von Verletzungen der Mitarbeiter der Senioren- und Pflegeresidenz Martinsbrunn mit Gegenständen, die vorher in Kontakt mit meinem Blut oder anderen Sekreten gekommen sind, notwendig sind.

(Datum)

(Unterschrift Antragsteller)

Der Verwaltung vorbehalten

Im Sinne von Art. 21 des D.P.R. Nr. 445/2000, bestätige ich _____, dass

- der Erklärende dieses Ansuchens in meiner Gegenwart unterzeichnet hat.
- die Identität des Antragstellers durch ein gültiges Ausweisdokument festgestellt wurde.

(Datum)

(Unterschrift des Beauftragten)



senioren- & pflegeresidenz
residenza di cura
martinsbrunn

Information im Sinne des Artikels 13 des Legislativdekretes Nr. 196/2003 für die Altenbetreuung in stationären Einrichtungen. Hinweise zum Datenschutz.

Wir informieren Sie, dass der Datenschutzkodex laut Legislativdekret vom 30.06.2003, Nr. 196 den Schutz der Vertraulichkeit der Daten, welche Personen und andere Rechtssubjekte betreffen, vorsieht. Die personenbezogenen Daten werden von der Verwaltung ausschließlich zu institutionellen Zwecken gesammelt und verarbeitet.

Zweck der Datenverarbeitung

Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen der normalen Verwaltungstätigkeit gesammelt und verarbeitet und dienen der Wahrnehmung institutioneller, verwaltungstechnischer oder buchhalterischer Aufgaben bzw. für Zwecke, die mit der Ausübung der den Bürgern und Verwaltern zuerkannten Rechte und Befugnisse zusammenhängen.

Verarbeitung von sensiblen und/oder Gerichtsdaten

Die Verarbeitung betrifft auch folgende sensible und/oder Gerichtsdaten in der Altenbetreuung in stationären Einrichtungen (Pflegedokumentation mit Gesundheitsdaten in Seniorenwohnheimen) im Sinne folgender Vorschriften: L.G. Nr. 13/1991 und insbesondere Artikel 10, Artikel 9 des L.G. 77/1973, sowie D.L.H. Nr. 17/1974.

Verarbeitungsmethode

Die Daten werden händisch und/oder mit Hilfe von elektronischen Rechnern verarbeitet, jedenfalls nach geeigneten Verfahren, welche die Sicherheit und Vertraulichkeit der Daten gewährleisten.

Die **Datenmitteilung** ist für die Ausübung der institutionellen Tätigkeiten obligatorisch.

Die **fehlende Datenmitteilung** hat zur Folge, dass Gesetzespflichten missachtet werden und/oder dass die Verwaltung daran gehindert wird, den von den betroffenen Personen eingereichten Anträgen zu entsprechen.

Die Daten können allen Rechtssubjekten (Ämter, Körperschaften, Organe der öffentlichen Verwaltung, Betriebe und Einrichtungen), welche im Sinne der Bestimmungen verpflichtet sind, diese zu kennen, oder diese kennen dürfen, sowie jenen Personen, die Inhaber des Aktenzugriffsrechtes sind, mitgeteilt werden.

Die Daten können vom Inhaber, von den Verantwortlichen, den Beauftragten für die Verarbeitung personenbezogener Daten und vom Systemverwalter der Verwaltung zur Kenntnis genommen werden.

Die Daten werden im erlaubten Rahmen verbreitet.

Vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen sind die Rechte der betroffenen Person folgende (Art. 7 des Legislativdekrets Nr. 196/2003):

- die Bestätigung der Existenz der ihn betreffenden Daten zu beantragen;
- die Mitteilung derselben in verständlicher Form;
- Auskunft über die Herkunft der personenbezogenen Daten, Verarbeitungszweck und Modalitäten, das angewandte System, falls die Daten elektronisch verarbeitet werden, zu beantragen;
- zu verlangen, dass widerrechtlich verarbeitete Daten gelöscht, anonymisiert oder gesperrt werden;
- die Aktualisierung, die Berichtigung oder die Ergänzung der ihn betreffenden Daten zu verlangen;
- sich der Datenverarbeitung aus legitimen Gründen zu widersetzen.

Inhaber der Datenverarbeitung ist diese Verwaltung. Die Verantwortlichen, die die gemäß Artikel 7 und folgende des obgenannten Legislativdekrets eingereichten Beschwerden bearbeiten, sind Direktor Mag. Gerhard Lipp, Telefon 0473-205601 und die Pflegedienstleitung Mag. Robert Pirhofer, Telefon 0473-205600.